



Die geehrten Mitglieder der Bereitschaft Cham II mit Bereitschaftsleiter Michael Hilpl und Kreisbereitschaftsleiter Norbert Winkler (von links) sowie BRK-Chefärztin Dr. Johanna Etti (rechts).
Foto: Pfeilschifter

3983 ehrenamtliche Stunden

Rotkreuzgemeinschaft Cham II zieht Bilanz und ehrt langjährige Mitglieder

Cham. (kap) Auf eine stolze Bilanz der Hilfe haben die Mitglieder der Rotkreuzgemeinschaft Cham II im Rahmen einer Feierstunde in der Klostermühle im Stadtteil Altenmarkt zurückgeblickt, bei der auch mehrere langjährige Mitglieder geehrt wurden.

Bereitschaftsleiter Michael Hilpl lobte das Engagement aller Mitglieder, die sich an den vielen Veranstaltungen im vergangenen Jahr beteiligt haben. Ein besonderes Lob hatte er für Siegfried Iglhaut parat, der immer da sei, wenn Unterstützung und Hilfe gebraucht werden. Auch der Kreisverband stehe immer für eine gute Zusammenarbeit in allen Bereichen parat.

öffentlichen Veranstaltungen ein Team anwesend ist. Der Betreuungsdienst schlug mit drei Einsätzen zu Buche. Hier waren die Einsätze im vergangenen Jahr weniger geworden. Den Rettungsdienst unterstützten die Mitglieder mit 300 Einsatzstunden. Für Ausbildung und Lehrgänge opferten die Rotkreuzhelfer 270 Stunden. Zudem waren sie bei der Mittelbeschaffung, wie bei Verkaufsständen, Christkindmarkt und auch Altkleidersammlung, mit 575 Stunden im Einsatz. Unter Sonstiges nannte der Bereitschaftsleiter die Unterstützung beim Blutspenden, Verpflegung und Besuch von Messen. Auch hier wurden 1500 Stunden gezählt.

und anderen Menschen helfen zu können. „In Cham funktioniert es“, betonte er. Auch die beiden Bereitschaften halten zusammen, was das gemeinsame Weinfest zeigte. Winkler rief auch weiterhin zum Zusammenhalt auf, denn die Anfragen von immer größer werdenden Festen werden mehr. Dadurch stiegen auch die Anforderungen.

BRK-Chefärztin Dr. Johanna Etti betonte, dass es zu wenig sei, die Leistungen jedes Einzelnen auf Stunden zu reduzieren. Alle seien oft bereit, viel Freizeit zu opfern, und seien an vielen Stellen, wo sie gebraucht werden, im Zeichen des Roten Kreuzes präsent.

Gemeinsam ehrten Bereitschaftsleiter Hilpl und Kreisbereitschaftsleiter Winkler mehrere langjährige Mitglieder.

■ Ehrung

Fünf Dienstjahre: Carina Carbone, Harald Kozuch, Andrea Lyzwa, Alexander Vogl. **Zehn Dienstjahre:** Katharina Falter, Senja Rackl; **30 Dienstjahre:** Frank Aumeier, Wolfgang Gürster; **45 Dienstjahre:** Siegfried Iglhaut, Josef Wutz.

51 San-Dienste geleistet

Die Bereitschaft Cham II kann im vergangenen Jahr die stolze Zahl von 3983 ehrenamtlich geleisteten Stunden bilanzieren. So war die Truppe bei 51 San-Diensten mit 1276 Stunden präsent. Hilpl nannte hier Frühlings- und Volksfest, ChamlandSchau, Football und nun auch die Chamer Stadthalle, wo bei

„In Cham funktioniert“

Kreisbereitschaftsleiter Norbert Winkler zeigte sich von der Bilanz beeindruckt und verwies darauf, dass mit wenigen Worten die ganzen Leistungen eines Jahres gespiegelt werden. Fast 4000 geleistete Stunden zeigten, dass sich viele Mitglieder die Zeit genommen haben, um sich ehrenamtlich zu engagieren